

Veedelsbeiratsitzung vom 23.04.2012

Stellungnahme der Verwaltung zur Anfrage von Herrn Kippe vom 01.03.2012

Die Verwaltung beantwortet die Fragen wie folgt:

Mülheim 2020 soll das Programmgebiet in den Bereichen Bildung und Beschäftigung an den städtischen Durchschnitt herantführen.

- a) ***Wieweit ist das bisher gelungen? (bitte Zahlen und Angaben in Prozenten)***
- b) ***Hält die Verwaltung die Erreichung dieses Zieles bis zum Zeitpunkt der Endabrechnung im August 2014 noch für möglich?
Wenn ja, bitte ich um Begründung, wie das in der verbliebenen Restzeit gehen soll.
Wenn nein möchte ich wissen***
- c) ***Wie viel Prozent des angestrebten Zieles die Verwaltung im vorgegebenen Zeitraum verwirklichen wird?***

Zur Einordnung des Programms und seinen möglichen Wirkungszeiträumen folgende Vorbemerkungen:

Bei dem Integrierten Handlungskonzept MÜLHEIM 2020 handelt es sich ausgwiesenermaßen um ein Strukturförderprogramm, mit dem Ziel, einen Beitrag zu langfristigen und nachhaltigen positiven strukturellen Veränderungen zu leisten. Definitive Ergebnisse struktureller Veränderungen zeigen sich nach Zeiträumen von 10-15 Jahren.

Der größte Teil der im Integrierten Handlungskonzept dargestellten Projekte ist angelaufen. Inwieweit diese Projekte die ihnen zugerechnete Wirksamkeit und ihre Ziele erreichen, wird durch eine wissenschaftliche Evaluation explizit untersucht werden (die Ausschreibung wird zur Zeit vorbereitet).

Diesen Untersuchungen und Ergebnissen zum jetzigen Zeitpunkt vorzugreifen, wäre aufgrund der bisherigen Laufzeit der Projekte des Integrierten Handlungskonzeptes unseriös und hätte nur rein spekulativen Charakter.

Vor diesem Hintergrund können die Fragen a) – c) zum jetzigen Zeitpunkt aus den dargestellten Gründen durch die Verwaltung nicht beantwortet werden. Die Ergebnisse der wissenschaftlichen Evaluation werden dem Veedelsbeirat selbstverständlich vorgestellt.